



**MISSION
SORGENFREI**



NOTFALLPLAN

von Frank Muster

<https://missionsorgenfrei.notfallplan.digital>

Inhaltsverzeichnis

1. Wichtige persönliche Daten	5
1.1 Persönliche Daten	5
1.2 Bevollmächtigte	5
1.3 Aufbewahrungsort wichtiger Dokumente	6
1.4 Berufliche Tätigkeit	6
1.5 Steuerliche Angaben	6
1.6 Angehörige	7
1.7 Weitere wichtige Notfallkontakte	8
2. Aktuelle Vertragsübersicht	11
2. Aktuelle Vertragsübersicht - Vollmachten und Verfügungen	11
2.2 Versicherungen	12
2.3 Finanzen	14
2.4 Sonstige Verträge	16
3 Notfallplan	19
3.1 Krankheit und Unfall	19
3.1.1 Zeitstrahl	19
3.1.2 Sofort	20
3.1.3 Innerhalb von 48 Stunden	23
3.2 Tod	25
3.2.1 Zeitstrahl	25
3.2.2 Sofort	28
3.2.3 Nach 24 Stunden	30
3.2.4 Am 1. und 3. Tag	35
3.2.5 Innerhalb von 14 Tagen	38
3.2.6 Nach 1 Monat	43
3.2.7 Innerhalb von 2 Monaten	44
3.2.8 Nach 2 Monaten	45

Mein Vorwort

zum Notfallplan für meine Bevollmächtigten:

Susi Muster, Max Muster

Betreff: Wichtige Informationen für den Ernstfall ?Hallo Ihr Lieben, ?für den Fall, dass ich aufgrund eines Unfalls oder einer Krankheit vorübergehend oder dauerhaft nicht für mich selbst sprechen kann, habe ich dich als meine Vertrauensperson eingesetzt. ?Bitte schau in meine **Vorsorgevollmacht** und die **Patientenverfügung**. Dort ist genau festgelegt, welche medizinischen Maßnahmen ich wünsche und wer mich rechtlich vertreten darf. Die Originale findest du bei mir zu Hause im blauer Ordner im Schrank im Büro. ?Danke, dass du in dieser Situation für mich entscheidest.

Betreff: Für die Zeit nach meinem Abschied

?Hallo Ihr Lieben, ?wenn du diesen Text liest, bin ich verstorben. Es ist mir wichtig, dass du weißt, dass ich volles Vertrauen in dich habe, die nun anstehenden Dinge in meinem Sinne zu regeln.

?Alle notwendigen Unterlagen (Vollmachten über den Tod hinaus, Versicherungen, Bestattungswünsche) liegen bei meinen wichtigen Dokumenten. Bitte kontaktiere meinen Notfallmanager Maximilian Kunz oder Frank Seifert, dort sind weitere Details hinterlegt.

?Danke für alles, was du für mich tust.

1. Wichtige persönliche Daten





Wichtige persönliche Daten

Persönliche Daten

Nachname	Muster	Vorname	Frank
Anschrift	Musterstraße 1, 12345 Musterstadt		
Geburtsname	Muster	Geburtsort	Pößneck
Geburtsdatum	01.01.1990		
E-Mail	frank.muster@missionsorgenfrei.notfallplan.digital		
Telefon		Mobil	0123456
Familienstand	verheiratet	seit	13.07.2012
Sozialversicherungsnummer	1234567		

Bevollmächtigte

Bezeichnung	1. Bevollmächtigter		
Nachname	Muster	Vorname	Susi
Telefon	0173694562	Mobil	0173694562
E-Mail	test@email.de		
Anschrift	Am Bache 3, 07318 Saalfeld		

Bezeichnung	2. Bevollmächtigter		
Nachname	Muster	Vorname	Max
Telefon	0156789	Mobil	0156789
E-Mail	test@email.de		
Anschrift	Am Bache 3, 07318 Saalfeld		

Aufbewahrungsort wichtiger Dokumente

Personalausweis	Geldbörse
Reisepass	nicht vorhanden
Geburtsurkunde	Notfallordner
Medikamentenliste	Notfallordner
Heiratsurkunde	Notfallordner

Beruf / Beschäftigung

Beschäftigungs-status	angestellt Vollzeit	Rufnummer des Arbeitgebers	03647 443443
Arbeitgeber	Stahlwerk		
Adresse des Arbeitgebers	Stahlwerk Unterwellenborn		

Steuerliche Informationen

Steuernummer	90807060	Steuer-ID Nr.	01020304
zuständiges Finanzamt	Pößneck		
Steuerklasse	3		

Angehörige

Verhältnis	Vater		
Nachname	Muster	Vorname	Günther
Telefon		Mobil	01523456
E-Mail			
Anschrift	Am Gries 5 088746 Wunschhausen		
Notiz			

Verhältnis	Mutter		
Nachname	Muster	Vorname	Marianne
Telefon		Mobil	01598765
E-Mail			
Anschrift	Am Gries 5 088746 Wunschhausen		
Notiz			

Verhältnis	Tochter		
Nachname	Muster	Vorname	Celina
Telefon		Mobil	0169875
E-Mail			
Anschrift	Thomas-Müntzer Str. 14 099765 Sagendorf		
Notiz			

Verhältnis	Schwester		
Nachname	Bayer	Vorname	Martina
Telefon		Mobil	017666543
E-Mail			
Anschrift	Heinz- Erhardt Str.6 055676 Showhausen		
Notiz			

Verhältnis	Ehe-/Lebenspartner/-in		
Nachname	Muster	Vorname	Susi
Telefon		Mobil	
E-Mail			
Anschrift			
Notiz			

Weitere wichtige Notfallkontakte

Verhältnis	Hausarzt		
Nachname	Mayer	Vorname	Jens
Telefon	0386754	Mobil	
E-Mail			
Anschrift	Patienten Gasse 7 076657 Musterhausen		
Notiz			

Verhältnis	Steuerberater		
Nachname	Staub	Vorname	Jens
Telefon	05679854	Mobil	
E-Mail			
Anschrift	Steuergasse 7 087654 Mphlhausen		
Notiz			

Verhältnis	Versicherungsmakler		
Nachname	Seifert	Vorname	Frank-Ulrich
Telefon		Mobil	01733769462
E-Mail	frank-seifert@email.de		
Anschrift	Am Mühl 4 07387 Krölpa		
Notiz			

2. Aktuelle Vertragsübersicht





Vollmachten und Verfügungen

Typ	Unternehmervollmacht	Ersteller	DVDB
Vertrags- / Urkunden- nummer		Beginn	
Einlagerung	Notfallordner		



Versicherungen

Sparte	Hundehalterhaftpflicht	Vertragsnummer	A785980
Produktgeber	Signal Iduna		
Ansprechpartner	Frank-Ulrich Seifert		

Sparte	Krankenzusatz	Vertragsnummer	0897654
Produktgeber	Signal Iduna		
Ansprechpartner	Frank-Ulrich Seifert		

Sparte	Privathaftpflicht	Vertragsnummer	12345
Produktgeber	Muster		
Ansprechpartner			

Sparte	Rechtsschutz (für Nichtselbstständige)	Vertragsnummer	233454
Produktgeber	Allrecht		
Ansprechpartner	Frank-Ulrich Seifert		

Sparte	Rürup-Rente (1.Schicht)	Vertragsnummer	A342436
Produktgeber	Signal Iduna		
Ansprechpartner	Frank-Ulrich Seifert		

Sparte	gesetzliche Krankenversicherung	Vertragsnummer	098765
Produktgeber	Ikk		
Ansprechpartner			



Finanzen

Typ	Aktien	Vertrags- / Kundennummer	1234
Gesellschaft	dabj		
Ansprechpartner			

Typ	Aktienfonds	Vertrags- / Kundennummer	2233232
Gesellschaft	Bank 1		
Ansprechpartner	Fritz		

Typ	Bausparvertrag	Vertrags- / Kundennummer	123
Gesellschaft	Bank 1		
Ansprechpartner			

Typ	Kryptowährungen	Vertrags- / Kundennummer	1234
Gesellschaft	Österreich		
Ansprechpartner			

Typ	Depot	Vertrags- / Kundennummer	5555353
Gesellschaft	bjhbcjs		
Ansprechpartner			

Typ	Girokonto	Vertrags- / Kundennummer	555
Gesellschaft	Bank		
Ansprechpartner			

- > Online-Bezahldienste
- > Versandhäuser
- > Online-Handel
- > Internetportale



Sonstige Verträge

Typ	Abonnement	Vertrags- / Kundennummer	FM 12131451
Bezeichnung	Nahrungsergänzung	Anbieter	biogena
Typ	Abonnement	Vertrags- / Kundennummer	056789
Bezeichnung	Fitness- Studio	Anbieter	24 Std. Fitness
Typ	Abonnement	Vertrags- / Kundennummer	567890
Bezeichnung	OTZ	Anbieter	OTZ Pößneck
Typ	Gas	Vertrags- / Kundennummer	
Bezeichnung		Anbieter	Putin
Typ	Musik- / TV-Streaming	Vertrags- / Kundennummer	Qu 38765
Bezeichnung		Anbieter	Netflix
Typ	Strom	Vertrags- / Kundennummer	6565432
Bezeichnung		Anbieter	Vattenfall

Typ	Telefonie / Internet	Vertrags- / Kundennummer	FM 87665
Bezeichnung		Anbieter	Vodafone

Typ	Vereins- / Mitgliedschaft	Vertrags- / Kundennummer	3336789
Bezeichnung	Mitgliedschaft	Anbieter	Fortuna Pößneck

3. Notfallplan - Krankheit und Unfall



Notfallplan - Krankheit und Unfall

SOFORT

- ☐ Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
- ☐ Informationen an vertraute Personen
- ☐ Meldung an gesetzliche Krankenkasse oder
Meldung an Krankenvollversicherung
- ☐ Meldung an Krankenzusatzversicherung
- ☐ Bei Berufstätigkeit

INNERHALB VON 48 STUNDEN

- ☐ Meldung an Berufsunfähigkeits- / Erwerbsunfähigkeitsversicherung
- ☐ Meldung an Dread-Disease-Versicherung
- ☐ Meldung an Unfallversicherung
- ☐ Bei Arbeitsunfall: Meldung an Berufsgenossenschaft
- ☐ Meldung an sonstige Pflege(-zusatz)versicherung



Notfallplan - Krankheit und Unfall

SOFORT

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Diesen Dokumenten kommt im Notfall eine ganz besondere Bedeutung zu. Die Vorsorgevollmacht sorgt dafür, dass die von mir benannten Personen sich um all meine Angelegenheiten kümmern dürfen.

In meiner Patientenverfügung habe ich geregelt, wie ich in der letzten Phase meines Lebens medizinisch behandelt werden möchte. Bitte akzeptiert die darin von mir getroffenen Entscheidungen und setzt diese - wenn nötig - in meinem Sinne um.



Zu den Vollmachten und Verfügungen

Informationen an vertraute Personen

Bitte informiert auch die hier genannten Personen über meine Situation. Es ist mir sehr wichtig, dass diese Menschen über meinen Zustand Bescheid wissen.

Nachname	Muster	Vorname	Susi
Nachname	Muster	Vorname	Max

 [Zu den vertrauten Personen](#)

Meldung an gesetzliche Krankenkasse / Krankenvollversicherung

Höchstwahrscheinlich ist meine Krankenversicherung bereits informiert. Es ist sicherlich trotzdem kein Fehler, dort anzurufen, um die Situation und die sich daraus ergebenden Fragen zu besprechen.

Sparte	gesetzliche Krankenversicherung	Vertragsnummer	098765
Produktgeber	lkk	Ansprechpartner	

 [Zu den Versicherungen](#)

Meldung an Krankenzusatzversicherung

Ich habe für solche Situationen eine Krankenzusatzversicherung abgeschlossen. Wichtig ist nun, dass die Versicherungsgesellschaft zeitnah informiert wird. Mitunter müssen auch bestimmte Fristen eingehalten werden. Bitte nimm mit der Versicherung Kontakt auf und frage nach, was zu erledigen ist.

Sparte	Krankenzusatz	Vertragsnummer	0897654
Produktgeber	Signal Iduna	Ansprechpartner	Frank-Ulrich Seifert

 [Zu den Versicherungen](#)

Bei Berufstätigkeit

Besteht noch ein Beschäftigungsverhältnis, informiere bitte den Arbeitgeber oder den Dienstherrn (Beamte).

Arbeitgeber	Stahlwerk	Rufnummer	03647 443443
Adresse	Stahlwerk Unterwellenborn		

Meldung an Berufsunfähigkeits- / Erwerbsunfähigkeitsversicherung

Vorsorgend habe ich für solche Situationen eine Berufsunfähigkeits- / Erwerbsunfähigkeitsversicherung abgeschlossen. Diese dient dazu, den eventuell entstehenden Lohnausfall auszugleichen. Wichtig ist, dass die Versicherung rasch informiert wird. Bitte nimm mit der Versicherung Kontakt auf und frage nach, was zu tun ist.

Meldung an Dread Disease Versicherung

Für den Fall einer schweren Erkrankung habe ich vorsorglich eine sogenannte Dread Disease Versicherung abgeschlossen. Diese zahlt bei bestimmten Diagnosen. Bitte nimm mit der Versicherung Kontakt auf und frage nach, was nun zu tun ist.

Meldung an Unfallversicherung

Für den Fall, dass meine derzeitige Situation unfallbedingt entstanden ist, muss meine Unfallversicherung umgehend informiert werden.

Bei Arbeitsunfall: Meldung an Berufsgenossenschaft

War ein Arbeitsunfall die Ursache für meine derzeitige Situation, melde Dich bitte bei meiner Berufsgenossenschaft. Vermutlich ist die Angelegenheit dort bereits bekannt. Es schadet aber nicht, hier ein Gespräch zu führen, um notwendige Schritte zu besprechen.

Meldung an sonstige Pflege(-zusatz)versicherungen

Bitte nimm auch Kontakt mit diesem Versicherer auf. Unabhängig davon, ob ich bereits als Pflegefall geführt werde, ist eine Information der Versicherung hilfreich.

3. Notfallplan - Tod





SOFORT



24 STUNDEN



14 TAGE



SPÄTER

Notfallplan - Tod

SOFORT

- ☐ Arzt verständigen
- ☐ Informationen an Angehörige und Freunde
- ☐ Suche wichtiger Unterlagen
- ☐ Aushändigung persönlicher Gegenstände
- ☐ Regelung einer möglichen Aufbahrung und Aussegnung
- ☐ Um die Wohnung kümmern
- ☐ Urlaubsantrag stellen

NACH 24 STUNDEN

- ☐ Beantragung der Sterbeurkunde
- ☐ Organisation der Bestattung
- ☐ Organisation der Beisetzung
- ☐ Abbestellung möglicher Dienstleistungen und Absage möglicher Termine
- ☐ Dokumentenaufbewahrung und Aufzeichnung aller Ausgaben

ZWISCHEN 1. UND 3. TAG

- ≡ Information an Lebensversicherung
- ≡ Information an Unfallversicherung
- ≡ Information an Rentenversicherung
- ≡ Bei Berufstätigkeit des Verstorbenen: Was ist zu beachten?
- ≡ Regelung des Bankverkehrs
- ≡ Information an Agentur für Arbeit und Abmeldung möglicher Bezüge
- ≡ Stornierung möglicher Bestellungen

INNERHALB VON 14 TAGEN

- ≡ Sonstige Verträge kündigen oder übertragen
- ≡ Die Post nicht vergessen
- ≡ Abmeldung der Krankenversicherung
- ≡ Information an Pflegeversicherung
- ≡ Information an weitere Versicherungen, Rententräger und Pensionskassen
- ≡ Information an Behörden
- ≡ Testament beim Nachlassgericht einreichen
- ≡ Beantragung des Erbscheins
- ≡ Regelung des digitalen Nachlasses
- ≡ Prüfung von Verträgen und Mitgliedschaften
- ≡ Rückgabe geliehener Gegenständen

NACH 1 MONAT

- ≡ Versendung der Danksagungen
- ≡ Organisation der Grabpflege
- ≡ Rechnungen der Bestattung begleichen

INNERHALB VON 2 MONATEN

- ≡ Testamentseröffnung
- ≡ Anfertigung des Nachlassverzeichnisses
- ≡ Verteilung des Erbes

NACH 2 MONATEN

- ≡ Information an das Finanzamt
- ≡ Begleichung möglicher Forderungen
- ≡ Einforderung der Mietkaution
- ≡ Änderung der Lohnsteuerklasse
- ≡ Stilllegung von Fahrzeugen



3. Notfallplan - Tod

SOFORT

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist nur selten vorhersehbar und eine große emotionale Belastung für die Hinterbliebenen. Dennoch sollte in den ersten Stunden nach dem Tod an folgendes gedacht werden:

Arzt verständigen

Wenn ein Angehöriger tot aufgefunden wird, besteht die Verpflichtung, unverzüglich einen Arzt zu verständigen. Nur dieser kann den Verstorbenen für tot erklären, die Todesursache ermitteln sowie den Totenschein ausstellen (Kosten: 50,00 € bis 100,00 €). Sollte der Verdacht auf ein Verbrechen oder Suizid bestehen oder die Todesursache nicht eindeutig geklärt werden, wird zusätzlich die Kriminalpolizei eingeschaltet.

Bezeichnung	Hausarzt	Praxis	
Nachname	Mayer	Vorname	Jens
Telefon	0386754	Mobil	
Anschrift	Patienten Gasse 7 076657 Musterhausen		
Notiz			

Bezeichnung	ärztlicher Bereitschaftsdienst	Telefon	116 117
Notiz	Sollte der Hausarzt nicht erreichbar sein, kann auch der ärztliche Bereitschaftsdienst kontaktiert werden.		

Informationen an Angehörige und Freunde

Benachrichtige bitte Familienangehörige, Verwandte und Freunde. Bespreche mit den nächsten Angehörigen das weitere Vorgehen. Dabei ist es hilfreich, die Aufgaben untereinander aufzuteilen.



Zu den Angehörigen



Zu den weiteren wichtigen Notfallkontakten

Suche wichtiger Unterlagen

Zur Beantragung der Sterbeurkunde auf dem Standes- bzw. Bürgeramt werden folgende Unterlagen benötigt: der Personalausweis sowie die Geburtsurkunde, die Heiratsurkunde (wenn verheiratet), die Sterbeurkunde des Ehepartners (wenn verwitwet) sowie das Scheidungsurteil (wenn geschieden).

Personalausweis	Geldbörse
Reisepass	nicht vorhanden
Geburtsurkunde	Notfallordner
Heiratsurkunde	Notfallordner

Aushändigung persönlicher Gegenstände

War ich am Todestag in einem Krankenhaus oder in einem Heim untergebracht, lasse Dir bitte meine persönlichen Gegenstände aushändigen.

Regelung einer möglichen Aufbahrung und Aussegnung

Es besteht in der Regel die Möglichkeit, dass der Verstorbene zum Abschiednehmen zu Hause aufgebahrt wird, bevor die Überführung in ein Bestattungsinstitut stattfindet. Je nach Bundesland ist dafür eine Dauer von 24 bis 36 Stunden vorgesehen. Zur Aussegnung kann zusätzlich ein Pfarrer bestellt werden. Bei einer kirchlichen Bestattung ist es sinnvoll, umgehend einen Gesprächstermin mit dem Pfarrer zu vereinbaren.

Im Idealfall hat der Verstorbene in einer Bestattungs- oder Trauerverfügung festgelegt, welche Art der Bestattung er wünscht, ob er seinen Körper der Wissenschaft zur Verfügung stellt oder als Organspender dienen will.

Prüfe bitte, ob ein Bestattungsvorsorgevertrag mit einem Bestattungsinstitut oder eine Sterbegeldversicherung besteht. Möglicherweise existiert auch ein Testament. Suche nach diesen Dokumenten oder kläre, ob diese gegebenenfalls an einem anderen Ort hinterlegt wurden, beispielsweise bei einem Notar.

Um die Wohnung kümmern

Nimm Dir Zeit für die Wohnung. Gibt es Haustiere, die versorgt oder anderweitig untergebracht werden müssen? Existiert in diesem Fall eine Haustierversorgung? Darin werden alle wichtigen Punkte für das Tier geregelt, zum Beispiel Aufenthaltsort, Futter, Unterbringung, ärztliche Versorgung, eventueller Verkauf und damit einhergehende finanzielle Aufwendungen.

Suche nach verderblichen Lebensmitteln, versorge die Pflanzen, prüfe die Heizkörper, schalte den Boiler und andere elektrische Geräte ab und leere bitte auch den Mülleimer.

Bei Zeitdruck erledige vorerst nur das Nötigste und suche die Wohnung später erneut auf.

Vorsicht

Gehe sicher, dass Wohnung und Eigentum umfassend gegen Diebstahl und Einbruch gesichert sind! - Auch Kriminelle lesen Traueranzeigen

Urlaubsantrag stellen

Die anstehenden Aufgaben werden einen gewissen Zeitaufwand in Anspruch nehmen. Beantrage dafür gegebenenfalls Urlaub. Eventuell steht Dir ein Sonderurlaub zu. Frage Deinen Arbeitgeber, ob und wie dieser geltend gemacht werden kann.

NACH 24 STUNDEN

Abschied nehmen schmerzt, dennoch müssen Beisetzung und Trauerfeier vorbereitet und organisiert werden. Außerdem sollte jetzt die Sterbeurkunde beantragt werden.

Beantragung der Sterbeurkunde

Die **Sterbeurkunde** muss innerhalb eines Tages auf dem Standes- bzw. Bürgeramt mit dem Totenschein und den unter Punkt 3 genannten Unterlagen beantragt werden. Teilweise wird das entsprechende Antragsformular auch auf der Internetseite der Stadt oder Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Viele Institutionen verlangen eine Sterbeurkunde, zum Beispiel Banken, die gesetzliche Rentenversicherung, das Einwohnermeldeamt, die Krankenversicherung und private Rententräger. Auch Online-Dienste und Social Media Netzwerke erwarten zur Löschung/Abmeldung eine Sterbeurkunde. Die Behörden stellen i.d.R. gleich mehrere Exemplare kostenlos aus. Beantrage mindestens 10 Kopien und bedenke, dass Nachbestellungen kostenpflichtig sind.

Organisation der Bestattung

Für die Beauftragung eines Bestattungsinstitutes werden die Sterbeurkunde sowie der Totenschein benötigt. Das Bestattungsunternehmen organisiert anschließend die Überführung und die Bestattung.

Die Anzahl von Erdbestattungen und Einäscherungen halten sich in Deutschland in etwa die Waage. Aber auch eine See- oder Weltraumbestattung ist möglich. Für eine kirchliche Bestattung sollte möglichst frühzeitig ein Pfarrer kontaktiert werden.

Alternativen zum Friedhof

Heutzutage gibt es unterschiedliche Alternativen zur klassischen Beisetzung auf dem Friedhof.

Seebestattungen werden in der Nord- und Ostsee, aber auch im Mittelmeer oder einem Ozean ermöglicht. Die Urne mit der Asche des Verstorbenen wird aufs Meer gefahren und dort versenkt. Die ist entweder in aller Stille oder mit Feier und Trauergesellschaft möglich. Üblicherweise erhalten die Hinterbliebenen nach der Bestattung einen Logbuchauszug und die Koordinaten des Bestattungsortes.

Der Trend zur **Waldbestattung** kommt aus der Schweiz. Über Betreiber wie bspw. Friedwald® gibt es in Deutschland mehr als 70 Wälder, in denen Urnen in einem sogenannten Baumgrab beigesetzt werden können. Auf die Grabstelle verweist später nur ein Namensschild, welches am Baum befestigt wird. Eine spätere Grabpflege ist nicht erlaubt.

Eine **Luftbestattung** ist in Deutschland nicht möglich, kann aber in Frankreich oder Tschechien realisiert werden. Bei dieser Art der Bestattung wird die Asche des Verstorbenen aus einem Flugzeug, Hubschrauber oder Heißluftballon in der Luft verstreut.

Die Diamantbestattung sowie die Weltraumbestattung gehören zu den ausgefallensten Varianten der Bestattung, bei der jedoch nur ein kleiner Teil der Asche verwendet wird. Bei einer Weltraumbestattung befördert eine Rakete eine mit der Asche gefüllte Kapsel ins All. Dies erfolgt zumeist in den USA. Bei der Diamantbestattung wird unter großer Hitze und hohem Druck über Monate hinweg ein Teil der Asche in einen Diamanten verpresst. Dies ist u.a. in der Schweiz und den Niederlanden zugelassen. Zusätzlich fallen bei diesen beiden Möglichkeiten Kosten für die Urnenbeisetzung der restlichen Asche an.

Kosten

Da die Preise oft stark variieren, ist es empfehlenswert, Angebote mehrerer Bestattungsinstitute einzuholen. Die Kosten sind dabei abhängig von der Art der Bestattung und dem Aufwand der Beisetzung. Eine anonyme Feuerbestattung ist verständlicherweise kostengünstiger als eine Beisetzung im Sarg und großer Trauerfeier. Der überwiegende Teil der entstehenden Kosten entfällt auf die regional variierenden Friedhofsgebühren, welche in der jeweiligen Gebührenordnung einsehbar sind.

Im Idealfall wurde bereits zu Lebzeiten eine Bestattungsvariante gewählt und dafür auch finanziell vorgesorgt.

Plane bitte auch den finanziellen Aufwand für die anschließende Bewirtung der Gäste ein.

Die Kosten setzen sich folgendermaßen zusammen:

1. Bestattungsart (z. B. Beerdigung, Feuerbestattung, Seebestattung, Waldbestattung)
2. Sarg oder Urne
3. Art des Grabes (Wahlgrab oder Reihengrab, Grab mit Grabstein oder anonymes Grab)
4. Überführung
5. Versorgung des Leichnams
6. Einäscherung oder Aufbahrung
7. Trauerfeier (u. a. Kosten für Blumen, Musik, Redner)
8. Formalitäten

Die folgende Tabelle bietet einen Überblick über die Preisspannen der einzelnen Leistungen.

Bestattungsleistungen	Von (ca.)	Bis (ca.)
Überführung, innerorts	80,00 €	270,00 €
Sarg, Kiefer massiv	300,00 €	1.300,00 €
Urne einfach	50,00 €	200,00 €
Ankleiden und Einsargung	60,00 €	200,00 €
Totenbekleidung	50,00 €	150,00 €
Allgemeine Verwaltung	70,00 €	240,00 €
Aufbahrung	70,00 €	270,00 €
Summe Bestatterleistungen	680,00 €	2.630,00 €
Fremdleistungen	Von (ca.)	Bis (ca.)
Leichenschau / Totenschein	60,00 €	60,00 €
Sterbeurkunde	10,00 €	10,00 €
Krematorium*	170,00 €	540,00 €
Traueranzeige	190,00 €	450,00 €
Kranz	80,00 €	250,00 €
Trauerredner	100,00 €	370,00 €
Orgelspiel, Musiker	30,00 €	250,00 €
Kaffeetisch für 30 Personen	300,00 €	1.000,00 €
Summe Fremdleistungen	940,00 €	2.930,00 €
Friedhofsgebühren**	Von (ca.)	Bis (ca.)
Beisetzungsgebühren	330,00 €	1.100,00 €
Grabnutzungsgebühren	1.000,00 €	2.600,00 €
Nutzung Trauerhalle*	110,00 €	350,00 €
Summe Friedhofsgebühren	1.440,00 €	4.050,00 €
<u>Gesamtkosten</u>	<u>3.060,00 €</u>	<u>9.610,00 €</u>

* Die Kosten für das Krematorium fallen nur bei Urnen-Beisetzungen an.

** Die Friedhofsgebühren beziehen sich auf ein Erdwahlgrab für 20 Jahre.

Organisation der Beisetzung

Falls diese nicht dem Bestattungsunternehmen übertragen werden, fallen im Vorfeld der Beisetzung folgende Aufgaben an:

1. den Friedhof und die Grabstelle auswählen, Nutzungsrechte klären, gegebenenfalls die Genehmigung des Krematoriums einholen (bei Feuerbestattung)
2. Grabschmuck bestellen
3. bei einer kirchlichen Beisetzung in einem Trauergespräch mit dem Pfarrer die Beisetzung besprechen
4. Angehörige und Freunde über Tag und Ort der Beisetzung benachrichtigen, eventuell Todesanzeige aufgeben
5. Plätze in einem Café oder Restaurant für ein Zusammenkommen nach der Beisetzung reservieren
6. Trauerkleidung besorgen

Abbestellung möglicher Dienstleistungen sowie Absage anstehender Termine

Wurde ein Pflegedienst, eine Haushaltshilfe, eine mobile Essensversorgung oder andere Dienstleistungen in Anspruch genommen, sollten diese gebuchten Leistungen abbestellt und die Modalitäten der Kündigung geklärt werden.

Prüfe bitte, ob noch Termine ausgemacht wurden (beispielsweise Arzt, Friseur, Physiotherapie, Behörden, private Verabredungen) und sage diese ab.

Dokumentenaufbewahrung und Aufzeichnung aller Ausgaben

Bewahre alle Dokumente, Urkunden und Rechnungen seit dem Todesfall sorgfältig auf.

Viele Belege sind später erneut erforderlich (zum Beispiel für die Nachlassregelung). Es ist auch ratsam, eine Liste aller Ausgaben zu führen, die von meinem Konto oder aus dem Barvermögen getätigt wurden.

Besonders viel ist zu regeln, wenn der Verstorbene mitten im Leben stand. Versuche herauszufinden, was in den letzten Wochen getan oder geplant wurde.

Information an Lebensversicherung

Mögliche Schwierigkeiten bei der Auszahlung einer Versicherungen mit Todesfall-Leistung oder Hinterbliebenen-Leistungen werden vermieden, wenn frühzeitig die Versicherungsgesellschaft(en) informiert werden.

Die Frist für die Meldung des Todes legt das jeweilige Versicherungsunternehmen selbst fest. Von einer unverzüglichen Mitteilung bis zu einer Meldefrist von 30 Tagen gibt es unterschiedliche Möglichkeiten. Eine verspätete Mitteilung kann zu Problemen bei der Auszahlung der versicherten Summe führen. In der Regel genügt eine telefonische Benachrichtigung umgehend nach dem Eintritt des Todesfalles. So können Sie sicher sein, dass Sie keine Fristen versäumen. Bei diesem Gespräch erhalten Sie genaue Informationen zur weiteren Vorgehensweise sowie zu den benötigten Unterlagen.

Information an Unfallversicherung

Bei einem Unfalltod beantrage bitte die Auszahlung aus einer möglicherweise abgeschlossenen Unfallversicherung.

Information an Rentenversicherung

Besteht ein Anspruch auf Hinterbliebenenrente (Witwen-, Waisenrente)? Informationen hierzu finden sich auf der Internetseite der Deutschen Rentenversicherung oder unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 - 10 00 48 00. Gegebenenfalls kann die Zahlung eines Übergangsgeldes beantragt werden. Einen Antrag dafür kann von der Homepage der Rentenversicherung heruntergeladen werden.

Sparte	Rürup-Rente (1.Schicht)	Vertragsnummer	A342436
Produktgeber	Signal Iduna	Ansprechpartner	Frank-Ulrich Seifert

 [Zu den Versicherungen](#)

Bei Berufstätigkeit des Verstorbenen: Was ist zu beachten?

Bestand noch ein Beschäftigungsverhältnis, informiere bitte den Arbeitgeber oder den Dienstherrn (Beamte).

Arbeitgeber	Stahlwerk	Rufnummer	03647 443443
Adresse	Stahlwerk Unterwellenborn		

Prüfe, ob im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses eine sog. Pensionszusage zur Ergänzung der Altersversorgung eingerichtet wurde. Informationen hierzu werden meist im Arbeitsvertrag festgehalten. In einigen Fällen beinhalten diese Verträge auch eine Todesfallsumme, die Du einfordern kannst.

Kläre auch, bei wem möglicherweise noch Forderungen offen sind (zum Beispiel Rechnungen, Lohnkosten, Essengeld) beziehungsweise von wem eventuell noch Zahlungen ausstehen (zum Beispiel Gehalt, Honorar, offene Rechnungen).

Regelung des Bankverkehrs

Wo wurden Zahlungsaufträge bei Banken und Sparkassen eingerichtet? Ändere oder lösche beispielsweise bestehende Daueraufträge.

Typ	Bausparvertrag	Vertrags- / Kundennummer	123
Gesellschaft	Bank 1		
Ansprechpartner			

Typ	Depot	Vertrags- / Kundennummer	5555353
Gesellschaft	bjhbcjs		
Ansprechpartner			

Typ	Girokonto	Vertrags- / Kundennummer	555
Gesellschaft	Bank		
Ansprechpartner			

€ Zu den Finanzen

Bis zur Vorlage des Erbscheines wird das Bankkonto des Verstorbenen zunächst gesperrt. Laufende Ausgaben (z. B. Miete) und Daueraufträge werden in der Regel weiterhin gezahlt, da es keine amtliche Todesnachricht gibt. Die Bank erfährt vom Tod erst von Angehörigen oder durch das Auswerten von Todesanzeigen.

Ehepartner mit einem gemeinsamen Konto oder einer Vollmacht über das Konto des Partners haben den einfachsten Zugang. Für Aufträge im Online-Banking sind die Zugangsdaten und das Wissen über die Freigabe (TAN-Generator, SMS-TAN) erforderlich. Wenn diese Daten nicht vorliegen, keine Vollmacht existiert oder das Konto bereits gesperrt ist, musst Du dich an die jeweilige Bank wenden. Allerdings warten die Banken dann die Testamentsvollstreckung ab, so dass es einige Wochen dauern kann, bis die Erben Zugriff auf das gewünschte Konto erhalten.

Achtung

Die Vorlage eines Erbscheines ist gesetzlich nicht notwendig, auch wenn einige Banken diesen fordern. Eine beglaubigte Kopie vom Testament ist ausreichend. Falls die Bank darauf besteht, muss sie für die Kosten aufkommen.

Prüfen Sie Abbuchungen vom Konto des Verstorbenen, kündigen Sie gegebenenfalls Einzugsermächtigungen und fordern Sie Beträge – falls nötig – zurück.

Hinweis

Es kann sinnvoll sein, einen Anwalt bei der Regelung der Finanzen zu konsultieren.

Information an Agentur für Arbeit und Abmeldung möglicher Bezüge

Wurden Sozialleistungen (z.B. nach SGB I oder SGB II) bezogen, muss das Arbeitsamt bzw. das Sozialamt informiert werden. Nach dem Tod ausgezahlte Beträge wird die jeweilige Behörde zurückfordern.

Stornierung möglicher Bestellungen

Falls noch Waren bestellt wurden oder eine Reise gebucht wurde, storniere diese bitte.

INNERHALB VON 14 TAGEN

Nach der Beisetzung und der Erledigung der wichtigsten Formalitäten müssen die regelmäßigen Verpflichtungen geregelt werden, zum Beispiel die Kündigung von Miet- und sonstigen Verträgen, Mitgliedschaften oder Versicherungen.

Sonstige Verträge kündigen oder übertragen

Wird die Wohnung nicht mehr benötigt, muss der Mietvertrag und alle weiteren Verträge (Wasser, Strom, Gas, Wärme, Telefon, Internet, Kabelfernsehen, GEZ usw.) gekündigt werden. Kläre frühzeitig mit dem Vermieter, ob die geltende Kündigungsfrist eventuell verkürzt werden kann und in welchem Umfang eine Renovierung erwartet wird.

Nutzen Hinterbliebene die Wohnung, lasse bitte alle entsprechenden Verträge auf diese übertragen.

Erfolgte die Unterbringung in einem Heim, so kündige den Heimplatz und räume mein Zimmer. Bespreche mit der Heimleitung, wie lange noch Leistungen gezahlt werden müssen.

Stimme das weitere Vorgehen auch mit den anderen Vertragspartnern ab.

Typ	Abonnement	Vertrags- / Kundennummer	FM 12131451
Bezeichnung	Nahrungsergänzung	Anbieter	biogena

Typ	Abonnement	Vertrags- / Kundennummer	056789
Bezeichnung	Fitness- Studio	Anbieter	24 Std. Fitness

Typ	Abonnement	Vertrags- / Kundennummer	567890
Bezeichnung	OTZ	Anbieter	OTZ Pößneck

Typ	Gas	Vertrags- / Kundennummer	
Bezeichnung		Anbieter	Putin

Typ	Musik- / TV-Streaming	Vertrags- / Kundennummer	Qu 38765
Bezeichnung		Anbieter	Netflix

Typ	Strom	Vertrags- / Kundennummer	6565432
Bezeichnung		Anbieter	Vattenfall

Typ	Telefonie / Internet	Vertrags- / Kundennummer	FM 87665
Bezeichnung		Anbieter	Vodafone

Typ	Vereins- / Mitgliedschaft	Vertrags- / Kundennummer	3336789
Bezeichnung	Mitgliedschaft	Anbieter	Fortuna Pößneck

 Zu den sonstigen Verträgen

Die Post nicht vergessen

Sicherlich geht auch noch weiterhin Post ein. Versehe den Briefkasten mit dem Hinweis, dass Werbung und kostenfreie Zeitschriften nicht erwünscht sind. Bei Zeitmangel oder räumlicher Entfernung kann bei der Post einen Nachsendeauftrag an Deine Adresse eingerichtet werden. Dies ist auch online möglich.

Abmeldung der Krankenversicherung

Bei der Krankenversicherung muss eine Abmeldung erfolgen. In den meisten Fällen wurden die Beträge bereits vom Lohn bzw. der Rente abgezogen. Unter Umständen muss allerdings noch der Beitrag für den laufenden Monat bezahlt werden (beispielsweise bei Selbständigen).

Achtung

Familienangehörige, die über den Verstorbenen krankenversichert waren, müssen sich jetzt neu versichern!

Information an Pflegeversicherung

Wurden Leistungen aus einer Pflegeversicherung bezogen, muss diese informiert werden. Zahlungen nach dem Tod werden zurückgefordert. Prüfe außerdem, ob die Pflegeversicherung gegebenenfalls die Rentenbeiträge für Pflegendе eingezahlt hat.

Information an weitere Versicherungen, Rententräger und Pensionskassen

Alle weiteren Versicherungen, Rententräger und Pensionskassen, welche bislang noch nicht in Kenntnis gesetzt wurden, müssen informiert werden.

Sparte	Hundehalterhaftpflicht	Vertragsnummer	A785980
Produktgeber	Signal Iduna	Ansprechpartner	Frank-Ulrich Seifert

Sparte	Privathaftpflicht	Vertragsnummer	12345
Produktgeber	Muster	Ansprechpartner	

Sparte	Rechtsschutz (für Nichtselbstständige)	Vertragsnummer	233454
Produktgeber	Allrecht	Ansprechpartner	Frank-Ulrich Seifert

 [Zu den Versicherungen](#)

Information an Behörden

Informiere umgehend alle Stellen, von denen Zahlungen bezogen wurden. Bei Jüngeren ist das gegebenenfalls die Familienkasse, die für das Kindergeld zuständig ist. Bei Älteren muss in der Regel die Rentenstelle benachrichtigt werden.

Bei Verstorbenen mit Behinderung muss das Versorgungsamt in Kenntnis gesetzt werden. Fertige vor der Rückgabe des Behindertenausweises eine vollständige Kopie an, diese wird eventuell für die Steuererklärung benötigt.

Beim Bezug von BAföG ist das BAföG-Amt zu informieren. Die Abzahlung eines BAföG-Darlehens wird den Hinterbliebenen erlassen. Allerdings muss der Todesfall dem Bundesverwaltungsamt gemeldet werden.

Testament beim Nachlassgericht einreichen

Ein vorhandenes Testament wird im Amtsgericht und dort beim Nachlassgericht beziehungsweise der Nachlassstelle vorgelegt. Hier informiert man Dich über das weitere Vorgehen. Das Gericht versendet eine beglaubigte Kopie an die Erben und kümmert sich um die Testamentseröffnung.

Beantragung des Erbscheins

Das Nachlassgericht erstellt auf Antrag einen Erbschein, der die Erben legitimiert. Die Gebühren richten sich nach der Höhe des Erbes. Ein solcher Erbschein ist vorrangig bei Immobilien notwendig. Für Banken und die meisten anderen Erbschaften ist in der Regel die amtliche Kopie des Testaments ausreichend.

Regelung des digitalen Nachlasses

Nach dem Tod des Nutzers bleiben Benutzerkonto und Daten im Internet sowie auf Heimrechnern und Datenträgern verwahrte elektronische Daten weiter bestehen. Dies wird als digitales Erbe oder digitaler Nachlass bezeichnet. Hierzu gehören auch soziale Netzwerke, E-Mail Dienste oder Partnervermittlungen. Die Rechte daraus gehen an die Erben über. Über das Modul Digitaler Nachlass kann ggf. eine Liste von Accounts und Zugangsdaten erstellt worden sein, um den Erben die Abwicklung zu erleichtern.

Oftmals haben auch engste Vertraute keinen Einblick in diesen Bereich, auch Guthaben und Vermögenswerte bleiben dadurch unter Umständen unbekannt. Online geschlossene Verträge und Verbindlichkeiten bleiben über den Tod hinaus bestehen. Digitales Erbe bedeutet also für die Hinterbliebenen nicht nur Zeitaufwand und zusätzliche Belastung, sondern kann auch unbeabsichtigt schnell teuer werden.

Die Verbraucherzentrale empfiehlt deshalb, eine Liste mit allen Onlineaktivitäten, Vertrags- und Zugangsdaten für Angehörige anzulegen. Fehlt eine solche Übersicht, ist man auf die Regelungen der Internetanbieter angewiesen. Nachfolgend findest Du ausgewählte Anbieter zur ersten Orientierung.

Regelungen einiger Anbieter im Todesfall (mögl. Änderungen vorbehalten):

FACEBOOK: Der Zugriff auf das Profil wird Hinterbliebenen verwehrt. Das Profil wird in den Gedenkzustand versetzt, wenn Sie unter Vorlage der Geburts- und Sterbeurkunde nachweisen können, dass Sie rechtsgültiger Erbe sind. Unmittelbare Familienangehörige können mit Nachweis auch die Löschung des Accounts beantragen.

XING: Zugriff auf das Profil des Verstorbenen wird nicht gewährt. Sie können den Tod des Verstorbenen jedoch ohne Nachweis anzeigen, somit wird das Profil inaktiv geschaltet und nach drei Monaten endgültig gelöscht.

TWITTER: Sie erhalten keinen Zugriff auf das Profil. Der Tod des Nutzers kann mit folgenden Dokumenten angezeigt werden: Kopie der Sterbeurkunde, Kopie eines offiziellen Ausweisdokumentes, das die Identität bescheinigt, ein unterzeichnetes, notariell beglaubigtes Dokument mit Name, E-Mail und Kontaktdaten, der Beziehung zu Ihnen und die Todesanzeige. Der Account wird dann inaktiv geschaltet und nach 30 Tagen gelöscht.

FLICKR: Sie erhalten keinen Zugriff auf das Profil. Durch Vorlage der Sterbeurkunde kann die Löschung des Accounts beantragt werden.

GMX, WEB.DE, YAHOO: Bei GMX und Web.de erhalten Erben bei Vorlage des Erbscheines Zugriff auf das Postfach und können es weiter betreuen oder löschen. Bei Yahoo wird hingegen kein Zugriff gewährt. Der Account kann hier durch Vorlage der Sterbeurkunde gelöscht werden.

Prüfung von Verträgen und Mitgliedschaften

Nimm Dir bitte alle Verträge vor. Bei Bauspar- oder Darlehensverträgen ist es unter Umständen sinnvoll, dass der bestehende Vertrag von einem Angehörigen übernommen wird. Lasse Dich diesbezüglich am besten von einem Fachmann beraten. Bei Mitgliedschaften in Genossenschaften ist die Verfahrensweise im Todesfall üblicherweise in deren Satzung festgelegt

Mitgliedschaft in Vereinen, Verbänden, Gewerkschaften, Förderkreisen oder anderen Organisationen? Kläre, was sofort gekündigt werden kann und wo noch Vertragsbedingungen zu erfüllen sind.

Rückgabe geliehener Gegenstände

Gib ausgeliehene DVDs, Bücher oder Zeitschriften an die Bücherei zurück, bevor weitere Gebühren entstehen. Suche beispielsweise auch nach Sportgeräten, medizinischen Hilfsmitteln oder Autozubehör, die ich möglicherweise ausgeliehen hatte. Sind eventuell auch Dinge an Bekannte oder Freunde zurückzugeben?

Pflege / Hilfsmittel wie z.B. Pflegebetten, Standardrollstühle oder Rollatoren werden in der Regel von den Versicherern abgeholt, da diese meist Eigentum der Versicherer sind.

NACH 1 MONAT

Nun ist es an der Zeit, sich für die Anteilnahme in den letzten Wochen zu bedanken. Auch die Grabpflege wird jetzt Thema.

Versendung der Danksagungen

Mit einem Danksagungsinsert oder -brief kannst Du dich bei Verwandten, Freunden, Nachbarn und Kollegen für die großen und kleinen Zeichen der Anteilnahme bedanken.

Organisation der Grabpflege

Falls gewünscht, bestelle einen Grabstein und eine Grabeinfassung bei einem Steinmetz. Kränze und Blumen werden nach ca. 6 Wochen vom Grab abgeräumt. Plane die Gestaltung und Pflege der Grabstelle.

Rechnungen der Bestattung begleichen

Spätestens jetzt sollten alle Rechnungen für Trauerfeier, Priester, Sarg und Blumen bezahlt werden.

In der Regel wird innerhalb von acht Wochen nach dem Tod das Testament eröffnet. Nicht selten hat dies schon zu Familienstreitigkeiten geführt. Ein Nachlassverzeichnis sollte angefertigt werden, wenn ein umfangreicheres Erbe zu erwarten ist.

Testamentseröffnung

Frage nach, falls das Nachlassgericht bis 8 Wochen nach dem Tode das Testament noch nicht eröffnet hat. Kläre spätestens jetzt, ob es einen Erbvertrag gibt.

Anfertigung des Nachlassverzeichnisses

Ein Nachlassverzeichnis ist sinnvoll bei einem umfangreicheren Erbe. Darin wird das gesamte wirtschaftliche Vermögen des Verstorbenen aufgeführt und als Übersicht bei der Aufteilung genutzt. Außerdem hilft es bei den Angaben zur Erbschaftssteuer. Die Hinterbliebenen müssen dazu jedoch einen Notar konsultieren, es kann allerdings auch ein Testamentsvollstrecker vom Nachlassgericht beauftragt werden.

Im Verzeichnis werden sogenannte Aktivposten (z. B. Bankkonten, Depots, Edelmetall- und Aktienbestände, Wertgegenstände, Bargeld, Grundstücke, Immobilien, Unternehmen und Beteiligungen, Patent- und Urheberrechte sowie Außenstände) und Passivposten (alle Ausgaben, Forderungen und offene Rechnungen) aufgelistet.

Verteilung des Erbes

Das Testament entscheidet, wie das Erbe verteilt wird. Ist kein Testament vorhanden, entscheidet die gesetzliche Erbfolge. Nahe Angehörige erhalten demzufolge mehr als ferne Verwandtschaft. Kinder werden zum Beispiel besser bedacht als Neffen oder Nichten. Allerdings ist die Berechnung nicht immer so einfach, z. B. dann, wenn Kinder bereits verstorben sind und selbst Kinder hinterlassen haben. Die Erbfolge kann jedoch trotz Testament eine Rolle spielen. Ein Familienmitglied kann beispielsweise einen Pflichtteil fordern, obwohl es vom Erbe ausgeschlossen wurde.

NACH 2 MONATEN

Nachdem die wichtigsten Aufgaben erledigt sind, geht es nun um finanzielle Fragen. Im Erbfall muss das Finanzamt innerhalb von drei Monaten informiert werden. Verwitwete sollten ihre Lohnsteuerklasse ändern lassen.

Information an das Finanzamt

Als Erbe bist Du verpflichtet, innerhalb von 3 Monaten das Finanzamt zu informieren. Unter Umständen muss eine Einkommensteuererklärung abgegeben werden. Bei Alleinstehenden kann diese möglicherweise bis zum Todestag ausgefüllt und vorzeitig eingereicht werden. Bei Verheirateten ist dies erst nach Jahresende möglich. Jetzt ist es sehr hilfreich, wenn alle Unterlagen und Belege sorgfältig aufbewahrt wurden. Auch diejenigen, welche erst nach dem Tod zugesandt wurden.

Finanzamt	Pößneck	Steuernummer	90807060
Steuer-identifikations-nummer	01020304	Steuerklasse	3

Begleichung möglicher Forderungen

Prüfe, ob noch Forderungen gegenüber dem Verstorbenen bestehen. Gegebenenfalls müssen diese beglichen werden. Auch die Rückzahlung von Darlehen, die der Verstorbene gewährt hat, muss geregelt werden. Wurden Darlehen von Dritten gewährt, müssen diese zurückgezahlt werden. Falls dies nicht möglich ist, muss ein Nachlassinsolvenzverfahren beantragt werden.

Vorsicht

Todesanzeigen werden auch von Betrügern gelesen! Bei einer vermutlich fingierten Rechnung im Zweifelsfall eine Legitimation und/oder eine Kopie des Vertrages anfordern!

Einforderung der Mietkaution

Die Rückzahlung der Mietkaution sollte angefordert werden, sofern die Wohnung gekündigt und übergeben wurde.

Änderung der Lohnsteuerklasse

Verwitwete können im Todesjahr und dem darauffolgenden Jahr die günstigere Steuerklasse 3 beim Bürgeramt oder Finanzamt beantragen.

Stilllegung von Fahrzeugen

Solange nicht endgültig geklärt ist, was mit dem/den Fahrzeug(en) geschehen soll, kann es sinnvoll sein, eine vorübergehende Stilllegung zu veranlassen. Damit spart man Kosten für die KFZ-Steuer und KFZ-Versicherung. Voraussetzung dafür ist die sichere Unterbringung auf einem nicht öffentlichen Grundstück.